

Mitgliederversammlung

Protokoll der Generalversammlung des Entomologischen Vereins Apollo e.V., Frankfurt am Main, am 12. September 2020

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden
2. Jahresberichte für das Jahr 2019:
 - a) des Ersten Vorsitzenden (Dr. Wolfgang ECKWEILER)
 - b) des Kassierers (Anton BOGNER)
 - c) der Revisoren (Gero WILLMANN und Alfred WESTENBERGER)
 - d) über das Vereinsheim (Dr. Hans-Georg MARK)
 - e) des Schriftleiters der NEVA (Dr. Wolfgang A. NÄSSIG)
3. Entlastung des Vorstands
4. Anträge
5. Verschiedenes
6. Ausklang

TOP 1 und 2.a, Begrüßung und Bericht des Ersten Vorsitzenden

Um 15 Uhr eröffnete der Erste Vorsitzende Dr. Wolfgang ECKWEILER die Generalversammlung 2020 und begrüßte die 10 anwesenden Vereinsmitglieder. Der erste angesetzte Termin der Generalversammlung am 10. März 2020 in Bornheim mußte wegen der Corona-Lage im März auf den Spätsommer verschoben werden und konnte so auf der Terrasse unseres Vereinsheims im Freien und mit genügend Abstand zwischen den Teilnehmern stattfinden. Entschuldigt hatten sich Matthias HENKER, Wolfgang NÄSSIG, Renate RABENSTEIN, Peter PÖTTERS und Detlef SENGEBUSCH.

Zur Generalversammlung wurde fristgemäß eingeladen (sowohl auf unserer Website als auch in der Beilage 112 der NEVA 41 (1/2) vom 27. August 2020). Gemäß Satzung war die Sitzung damit beschlußfähig. Die mit der Einladung bekanntgegebene Tagesordnung wurde unverändert angenommen. Als Protokollführer stellte sich Dr. Klaus SCHURIAN zur Verfügung.

Bericht des Ersten Vorsitzenden (Dr. Wolfgang ECKWEILER):

2019 gab es 20 Sitzungen, die im Durchschnitt von 10,4 Besuchern wahrgenommen wurden. Das ist ein leichter Anstieg gegenüber dem Vorjahr (10,1 Besucher pro Sitzung). 10 Sitzungen fanden im Saalbau Bornheim, 8 Sitzungen im Vereinsheim in Königstein und 2 Sitzungen im „Blauen Salon“ des Senckenberg-Museums statt.

Die besten Besucher mit je 18 Sitzungen waren Alfred WESTENBERGER, Gero WILLMANN und Wolfgang ECKWEILER. Als Dank gab es ein geistiges Getränk.

Die bestbesuchte Sitzung war wieder die Weihnachtsfeier in unserem Vereinsheim in Königstein mit 21 Besuchern, gefolgt von dem Neujahrstreffen und Feuerwerkgrillabend in Königstein mit je 15 Besuchern. Zu dem Vortrag von Klaus SCHURIAN „Erinnerungen an Ostanatolien“ kamen 14 Besucher.

Auch im Jahre 2019 hatte Wolfgang PEUKER uns in vorbildlicher Weise mit mitgebrachten Getränken auf den Sitzungen versorgt, was von den Anwesenden mit Beifall bedacht wurde. Danke an alle Helfer bei den Vereinsaktivitäten im abgelaufenen Jahr.

Die Sondertermine im einzelnen:

Neujahrstreffen am 5. Januar 2019 (15 Teilnehmer): Hans-Georg MARK weckte hierfür das Vereinsheim aus seinem „Winterschlaf“.

BioFrankfurt im Palmengarten 15.–17. März 2019: Thema war diesmal: „Natürlich Frankfurt! Lebensräume entdecken – Vielfalt schützen“. Alfred WESTENBERGER und Hans-Georg MARK präsentierten lebende Tag- und Nachtfalter. Volle 3 Tage lang standen unsere aktiven Mitglieder bereit den wißbegierigen Besuchern Auskunft über „schmetterlingsfreundliche“ Gärten und Land-

schaften zu geben.

Am 19. Mai 2019 fand wieder ein **Insektentag** am Naturschutzhaus Weilbacher Kiesgruben statt. Alfred WESTENBERGER führte durch die Biotope, und unsere aktiven Mitglieder zeigten lebende Schmetterlinge und gaben bereitwillig Auskunft. Thema: Insekten – Vielfalt – Leben. Ein Festival der besonderen Art(-en).

Unser **Vereinsausflug** fand am 15. Juni 2019 statt (22 Teilnehmer): Die Fahrt ging zum Kreuzberg in die Rhön mit einem Zwischenstop bei Gersfeld. Ein Spaziergang führte zu den Biotopen des Schwarzen Apollos. Die Flugzeit und das Wetter waren perfekt, und es konnten zahlreiche *Parnassius mnemosyne* und auch der Große Eisvogel (*Limnitis populi*) beobachtet werden.

15. Aktionstag in Königstein am 29. Juni 2019: Dieser Tag hat sich als Sommerhighlight des Apollos etabliert. Im Vorfeld organisierte Hans-Georg MARK wieder ein großes Schaufenster mietfrei in der Stadtbücherei mitten in Königstein, wo der Apollo den Aktionstag ankündigen und seine Ziele darstellen konnte. Höhepunkt auf dem Aktionstag war wieder eine Tombola mit Verlosung. Hauptgewinn war ein Familienausflug zur Grube Messel unter Leitung von Dr. Renate RABENSTEIN. Unsere Mitglieder konnten den Ansturm der vielen Gästen kaum bewältigen. 2 neue Mitglieder traten während der Veranstaltung dem Verein bei. Der Erste Vorsitzende dankte allen für die Organisation und Mithilfe.

Am Tag darauf (30. Juni 2019) führte Alfred WESTENBERGER auf einer **Schmetterlingswanderung durch die Reifenberger Wiesen** interessierte Naturfreunde in die artenreichen Magerwiesen im Taunus.

122. Internationale Insekten-Tauschbörse am 2. und 3. Nov. 2019: Svenja KLEIN hatte unsere größte Veranstaltung wieder voll im Griff. Toni BOGNER sorgte dafür, daß die Einnahmen stimmten. Die fachkundige Kontrolle von Gero WILLMANN, Alfred WESTENBERGER und Wolfgang PEUKER sorgte für die strikte Einhaltung der Börsenordnung. Trotzdem beschlagnahmten die Kontrolleure des RP Darmstadt bei 2 Ausstellern Material, das mutmaßlich geschützt sei. Die Rechtmäßigkeit dieser Maßnahmen ist bis heute umstritten. Petra ZUB und Ulrich BRENNER organisierten das gutbesuchte Begleitprogramm. Klaus SCHURIAN betrieb den Infostand für den Verein und moderierte den Abendvortrag. Dr. Axel STEINER (Naturkundemuseum Karlsruhe) hielt den Vortrag „Colin WYATT – ein Multitalent auf entomokleptomaneischen Abwegen“.

Wolfgang ECKWEILER dankte allen Helfern und Mitarbeitern.

TOP 2.b, Bericht des Kassierers

Anton (Toni) BOGNER berichtete über die Kassenvorgänge für das Jahr 2019. 2019 hatten wir eine negative Bilanz. Der Fehlbetrag betrug 25 833,91 €. Die Ursache dafür lag in Reparaturarbeiten am Vereinshaus. Die Einnahmen der Tauschbörse waren auch in diesem Jahr (neben den Mitgliedsbeiträgen) der zweitgrößte Nettoeinnahme. Die weiteren Einnahmen und Ausgaben bewegten sich im Rahmen wie in den letzten Jahren.

Der Finanzbestand am 31. XII. 2019 betrug 108 390,72 €. Die Beträge der Einnahmen und Ausgaben wurden auf der Generalversammlung im Einzelnen vorgetragen und kommentiert. Die einzelnen Zahlen können im Detail von Vereinsmitgliedern auf Wunsch als Kurzbericht in Tabellenform beim Kassierer angefordert werden.

TOP 2.c., Bericht der Revisoren

Die Kassenprüfer Gero WILLMANN und Alfred WESTENBERGER hatten die Kasse geprüft. Es gab keine Beanstandungen, und Gero WILLMANN empfahl die Entlastung der Kassenführung.

TOP 2.d., Bericht über das Vereinsheim

Dr. Hans-Georg MARK reichte einen detaillierten Bericht über die Arbeiten am Vereinsheim ein. Wolfgang ECKWEILER verzichtete auf eine Verlesung im einzelnen. Bei 7 Arbeitseinsätzen seit der letzten Generalversammlung wurde von 10 Mitgliedern insgesamt 160 Stunden gearbeitet. In 2019 wurden erhebliche Sanierungsarbeiten, insbesondere die Erneuerung der Terrasse sowie Außenverputz- und Malerarbeiten, beauftragt.

TOP 2.e, Bericht des Schriftleiters der NEVA

Dr. Wolfgang A. NÄSSIG verzichtete (als Risikofall im Homeoffice zu Hause) aufgrund der geltenden Coronaempfehlung darauf, mit dem Zug anzureisen. Daher faßte Wolfgang ECKWEILER kurz zusammen: Seit der letzten Generalversammlung erschien im Juni 2019 das Heft 3/4 des Jahrgangs 40 der Nachrichten mit den Seiten 129-220 [= 92 S. zuzüglich 4 S. Jahrestitel und -inhalt]. Vom Jahrgang 2020 (Band 41) ist bisher das Heft 1/2 im August als Doppelheft erschienen (mit den 96 Seiten 1-96). Heft 3/4 soll ebenfalls als Doppelheft mit 92 + 4 Seiten, dafür aber pünktlich vor Weihnachten 2020, erscheinen. – Den nachgelieferten Bericht des Schriftleiters siehe in der Beilage dieses Hefts (da das Heft 41 (3/4) noch nicht fertig ist, nur für den Jahrgang 40/2019).

TOP 2.f, Bericht des Schriftführers: In Vertretung von Stephan THASLER berichtete W. ECKWEILER über die Mitgliederbewegungen des Vereins im Jahr 2019: 7 Eintritten standen 9 Kündigungen, 2 Mitgliedsausschlüsse aufgrund ausgebliebener Zahlungen sowie 4 Todesfälle gegenüber: 2019 starben unsere Mitglieder Gottfried BEHOUNEK, Helmut LABUSCH, ERNST SEPP und Colin G. TREADAWAY. Zu Ehren der Verstorbenen erhoben sich die Mitglieder zu einer Schweigeminute.

Der aktuelle Mitgliederstand vom 31. XII. 2019 stellt sich wie folgt dar (siehe Tabelle).

TOP 3: Entlastung des Vorstands

Gero WILLMANN stellte den Antrag, den Kassierer und den Vorstand zu entlasten, und dankte ihnen für ihre Arbeit.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 4: Anträge

Antrag 1, Spende an die HGON zum Ankauf weiterer Parzellen der Reifenberger Wiesen:

Alfred WESTENBERGER berichtete über den erfolgreichen Ankauf zahlreicher Grundstücke im Rahmen des Projekts zum „Schutz und Erhaltung der Schmetterlinge in den Reifenberger Wiesen“, der spendenfinanziert über den Naturefund e.V. und anschließend der HGON erfolgten. Es ist geplant, für 9000 € weitere Grundstücke anzukaufen und so den Einfluß über die Biotoppflege zu erhalten. Alfred WESTENBERGER beantragte hierzu, einen Zuschuß in Höhe von 2000 € als zweckgebundene Spende der HGON Main-Taunus zur Verfügung zu stellen.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Tabelle: Mitgliederbewegungen 2019.

Stand 31. XII. 2019*		Diff.	2018
339	Mitglieder, davon:	-5	344
3	ewige Mitglieder	0	3
	Gustav LEDERER Martin STEEG Hermann PFEIFFER		
1	Ehrenmitglied	0	1
	Dr. Klaus SCHURIAN		
2	Korrespondierende	0	2
	Dr. Heinz SCHRÖDER Prof. Dr. W. GNATZY		
325	ordentliche	-4	329
5	studentische	0	5
0	beitragsfreie	-1	1
	Helmut LABUSCH (†)		
3	institutionelle	0	3
Dazu kommen im Versand weitere 51 Schriftentausch-, 4 Frei- und 4 Pflicht-exemplare sowie einige feste Abonnenten über den Buchhandel.			
*) Definitionen zum Mitgliederstand per 31. XII.			
+ „Ordentlichen Kündigungen“ (ohne Beitragsrückstand) zählen noch als Mitglieder, werden aber im Folgejahr nicht mehr gezählt.			
+ „Rückwirkende Kündigungen“ (= verspätete Kündigungen nach der GV, aber vor Heft 1) sind unter „Kündigungen“ noch nicht aufgezählt, zählen also noch als Mitglieder, werden aber im Folgejahr nicht mehr gezählt, ohne in der Folgerechnung berücksichtigt zu werden.			
- „Ruhende“ Mitgliedschaften zählen gar nicht mit.			
- Ausgeschlossene Mitglieder mit Beitragsrückstand zählen nicht mehr.			
- Verstorbene Mitglieder zählen nicht mehr.			
Die Mitgliederbilanz wirkt deswegen etwas verzerrt: Die Rechnung Eintritte minus Abgänge geht nicht immer auf, da neue Mitglieder sofort zählen, aber gekündigte Mitglieder am 31. XII. noch mitzählen (siehe oben), wenn der Beitrag bezahlt wurde.			

Antrag 2, Einkauf von Material für Aktionen 2020/21:

Es wird beantragt, daß der Entomologische Verein Apollo hierfür bis zu 500,- € bereitstellt.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 5: Verschiedenes

Hans-Georg MARK teilte mit, daß im Jahr 2020 wieder Sanierungsmaßnahmen am Vereinsheim notwendig werden: Die Fällung weiterer Bäume an der Grundstücksgrenze ist dringend notwendig. Wegen der anhaltenden Trockenheit sind vor allem die Fichten stark sturmgefährdet und teilweise schon abgestorben. Die Terrasse soll „winterfest“ gemacht werden (zum Beispiel durch Faltpavillons, Heizstrahler etc.), damit auch in der kalten Jahreszeit „Coronasitzungen“ im Freien stattfinden können. Hans-Georg MARK empfiehlt außerdem eine Erneuerung der Trinkwasserleitung auf unserem Grundstück.

TOP 6: Ausklang

Wolfgang ECKWEILER dankte allen Teilnehmern und schloß die Generalversammlung um 16.15 Uhr.

Wolfgang ECKWEILER, Klaus SCHURIAN

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Eckweiler Wolfgang

Artikel/Article: [Mitgliederversammlung. Protokoll der Generalversammlung des Entomologischen Vereins Apollo e.V., Frankfurt am Main, am 12. September 2020 179-180](#)